

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung,
Tourismus und Kultur der Stadt Barth
WIFÖ/B/028/2019-24

Sitzungstermin: Montag, den 12.09.2022
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:38 Uhr
Ort, Raum: 18356 Barth, im Quartiersbüro, Louis-Fürnberg-Str. 5

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Galepp, Mario

1.stellv. Ausschussvorsitzender

Friedrich, Holger

Stadtvertreter(in)

Herrmann, Roland

Kühl, Hartmut

sachkundige/r Einwohner/in

Ferl, Andreas

Karge, Regina

Schriefer, Jens

Vertreter der Verwaltung

Paszehr, Nicole

Reintjes, Volker

Protokollant

Gläser, Arndt

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter(in)

Christoffer, Ute

sachkundige/r Einwohner/in

Saß, Wulf

Vertreter der Verwaltung

Albrecht, Gerd, Dr.

Hellwig, Friedrich-Carl

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (15.08.2022)
4. Protokollkontrolle
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Quartiersmanagers - Hr. Reintjes
7. Bericht der Amtsleitung Stadtmarketing, Tourismus und Kultur
8. Sachstand Freilichtbühne
9. Sachstand Fremdenverkehrsabgabe/Kurabgabe
10. Anfragen und Mitteilungen
11. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Galepp eröffnet die Sitzung im Quartiersbüro von Herrn Reintjes in Stadtteil Barth-Süd und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste, Frau Paszehr und Herr Reintjes werden begrüßt. Herr Galepp dankt dem Amt für Tourismus und Stadtmarketing und dem technischen Betrieb für ein erfolgreiches Stadtfest. Frau Karge und Herr Galepp teilen mit, die Niederschrift nur per E-Mail erhalten zu haben.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Galepp bittet den Tagesordnungspunkt 8 Sachstand Freilichtbühne aufgrund der Verhinderung von Herrn Dr. Albrecht auf den nächsten Sitzungstermin zu verschieben.

Beschluss: Änderung der Tagesordnung. Punkt 8 Freilichtbühne soll zur nächsten Sitzung verschoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der

Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 3 **Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (15.08.2022)**

Herr Schriever weist daraufhin, dass es sich bei Punkt 15 nicht um ein Verkehrsschild, sondern um ein Hinweisschild handelt.

Frau Karge weist daraufhin, dass es durch die Verkehrsbehörde an in Punkt 15 genannter Stelle, eine Begehung mit dem Bauamt geben wird.

Frau Paszehr möchte, bei dieser Begehung gemeinsam mit Herrn Gläser dabei sein.

Beschluss: Bestätigung der Niederschrift

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 **Protokollkontrolle**

Herr Galepp möchte eine größere Schriftgröße in der Protokollkontrolle. Die jetzige ist teilweise kaum lesbar.

Umsetzungstermine sollen genauer definiert werden.

Vorschlag von Herrn Herrmann zu lfd. Nr. 55 den plattdeutschen Ortseingangsschildern. Die aktuellen so lassen wie sie sind und die plattdeutschen hinter die vorhandenen aufstellen. Frau Paszehr gab den Einwand, dass es hierfür Vorgaben gibt.

Herr Galepp wünscht die Anwesenheit des Barther Hafenmeisters bei der nächsten Ausschusssitzung am 17.10.2022 Erklärung zum Sachstand der Wasserwehr lfd. Nr. 68.

Herr Galepp wünscht eine Ausarbeitung eines Nutzungsvertrages zwischen der Stadt und Herrn Jürgen Börmel für die Nutzung des Kiosks im Steuerhaus, nach ortsüblichen Mietpreisen. Dieser soll auch die Strom- und Wassergebühren beinhalten lfd. 75.

Herr Galepp möchte, dass die neue Stellenbeschreibung des Hafenmeisters mit dem Anteil von 5% für das Amt 40.1, zur nächsten Hauptausschusssitzung vorgelegt wird lfd. Nr. 12.

Herr Galepp möchte, dass das Falschparken am Hafen konsequent abgestraft wird. lfd. Nr. 13

Aus der Protokollkontrolle entfernt werden sollen die lfd. Nr. 1, 9, 10, 14

Herr Ferl weist darauf hin, dass die Parkautomaten wiederholt mit Graffiti beschmiert wurden, meist mit der Zahlenkombination „1312“ in der Sundischen Straße, am Langen Wall, so etwas muss schnellstens entfernt werden. Frau Paszehr bietet hier die Hilfe Ihres Verantwortungsbereiches an, da 40.1 sich bereits Graffiti-Entferner besorgt hat und 40.1 diese Arbeiten schnell und unkompliziert bearbeiten kann. Herrn Herrmann merkte an, dass jedes Vergehen dieser Art zur Anzeige bei der Polizei gebracht werden sollte. Frau Paszehr erklärte dies für ihren Bereich bereits zu tun und gab an, dass z. B. verfassungsfeindliche Symbolik am Markt (Banner Bürgerhaus) zur Anzeige gebracht wurde. Somit wird auch die Statistik der Polizei zu Straftaten erhöht, was zu einer engmaschigeren Bestreifung durch die Polizei führt. Herr Herrmann hält auch, in Anbetracht des Konsums und des Handels mit BTM und des generellen Vandalismus, die derzeitige Bestreifung der Polizei in Barth für zu gering. Er plädiert dafür alle Vergehen dieser Art anzuzeigen.

lfd. Nr. 16 und 17 Vorstellung zur nächsten Sitzung am 17.10.2022

lfd. Nr. 18 Schilder an beiden Eingängen „Hundeverbot“ fehlen noch, Fallschutz ist fertig.

zu 5 Einwohnerfragestunde

keine Fragen

zu 6 Bericht des Quartiersmanagers - Hr. Reintjes

Herr Galepp bittet Herrn Reintjes um seinen Bericht.

Herr Reintjes stellt sich und die Räumlichkeiten vor. Der Bericht liegt allen Anwesenden als Tischvorlage vor.

- Diskussion um Sanierung des Brunnens und möglicher Ankauf der Immobilie „ehemalige Kaufhalle“
- Herr Galepp in der kommenden Sitzung darüber informiert werden, wer in welchem Umfang für die Fördermittelakquise zuständig ist.
- Stabstelle Frau Braun soll dazu eingeladen werden.

zu 7 Bericht der Amtsleitung Stadtmarketing, Tourismus und Kultur

Herr Galepp dankt der Tourismusabteilung

- Frau Paszehr berichtet über erstes Team-Feedbackgespräch zum Stadtfest Herbstzauber und der Überlegung den Herbstzauber über 2 Tag (Samstag und Sonntag auszuweiten) und bittet die Ausschussmitglieder um Diskussion und Entscheidung ob ein Konzept für ein zweitägiges Stadtfest erstellt werden soll.
- Diskussion zum zweitägigen Festfests mit dem Ergebnis zum Auftrag an das Amt 40.1 zur Ausarbeitung eines Konzepts für ein Stadtfest am Samstag und Sonn-

tag.

- Weiter informiert sie über die nächsten Veranstaltungen, wie „Licht und Feuer“ am 7. Oktober 2022 mit Laternenumzug, Spielmannszug, Feuershow.
- Die Themenwoche „Kranichwoche“ vom 10.10.-16.10.2022 mit der Kranichsafari (Darßbahn-Rundfahrt) als Highlight findet statt. Wird die Kranichwoche 2022 zum Erfolg, soll diese fester Punkt im Veranstaltungskalender werden.
- Silvesterparty am Hafen unter dem Titel „Family & Friends“ verfolgt das Konzept einer Silvesterfeier für die ganze Familie. Sie richtet sich an Barther und Gäste und beginnt um 18 Uhr am 31.12.2022.
- Frau Paszehr berichtete über die erfolgreiche Großflächenwerbung in HGW, HST, HRO und der Barther Innenstadt. Des Weiteren gab es Plakatwerbung in Rövershagen/Mönchhagen an einer Tankstelle und es konnte eine privat vermietete Werbefläche im Ostseeheilbad Zingst gewonnen werden. Diese Großflächenwerbepplätze sollen auch zukünftig in das Werbekonzept einfließen.
- Weiter berichtete die Amtsleiterin über neue Merchandising Produkte und der gleichzeitigen Neuausrichtung auf Produkte, die in ihrer Produktion nachhaltig in Bezug auf Rohstoffe, Arbeitsbedingungen, Lieferwege und Produktqualität gefertigt werden.
- Printprodukte werden nach ökologischen Standards eingekauft und häufige mit einer Schutzgebühr versehen um die Wertigkeit zu verdeutlichen.
- Es gibt einen neuen „Herbst-/Winter Veranstaltungsflyer und einen neuern Stadtplan für Kinder.
- In der Planung und Umsetzung befindet sich eine neue Barth-Impressionen Broschüre im 1:1 Format, welche im Winter fertig gestellt ist.
- Frau Paszehr informierte über die Absage der Veranstaltung „Winterlichter“, mit der Begründung der derzeitigen Energieversorgungssituation. Es werden Überlegungen angestellt, welche Alternativveranstaltungen es geben wird.

zu 8 Sachstand Freilichtbühne

Beschluss: Streichung des Tagesordnungspunktes 8 laut Punkt 2

zu 9 Sachstand Fremdenverkehrsabgabe/Kurabgabe

Frau Paszehr gibt zur Fremdenverkehrsabgabe an, dass 495 Bescheide am 15.8.2022 versandt worden sind und 76500,00 € zu erwarten sind. Die Satzung gilt bis 2024.

Zur Kurabgabe:

- August 2022 geringer als August 2021
- rückläufiges Buchungsverhalten für Herbst/Winter
- Juni und Juli 2022 waren sehr gut in Einnahmen und Gästeankünften
- Vorbuchungen für den Herbst bleiben bisher hinter den Erwartungen, Hoffnungen liegen auf Mitte September
- Frau Paszehr äußert Bedenken zum Buchungsverhalten für die Saison 2023, deshalb möchte sie an entgeltfreien öffentlichen Veranstaltungen festhalten. Momentan liegen uns allerdings in dieser Situation zu wenige belastbare Zahlenwerte vor.
- Die Neufassung und Nachkalkulation der Satzung zur Kurabgabe wird zum 17.10.2022 vorgestellt.

Die neue Satzung soll am 01.01.2023 in Kraft treten.

zu 10 Anfragen und Mitteilungen

Frau Karge: Gebührenordnung zur Vermietung und Nutzung des Vineta-Bürgerhauses soll vorgelegt werden. Frau Paszehr sagte, dass diese fertig ist und in der Kämmerei liegt.

Frau Karge: die Bestreifung des Parkplatzes am Altstadt Center durch das Ordnungsamts ist zu gering. Der Stadt fehlen dadurch Einnahmen. Sie weist darauf hin, dass zu einer Bestreifung durch eine externe Firma kommen kann.

Herr Herrmann: ergänzte, dass die Gebührenordnung in der Juni-Niederschrift enthalten ist.

Herr Galepp möchte die Markt- und Gebührenordnung für das Bürgerhaus zum nächsten Ausschusssitzung vorliegend haben.

Herr Friedrich möchte eine Übersicht aller Vereine in Form eine Flyers, ähnlich dem des Flyers „zu Tisch“, welchen er sehr gut findet.

Herr Galepp bemängelt die Übersichtlichkeit und Struktur der Homepage www.amt-barth.de. Zurzeit sind Mitarbeiter/Ansprechpartner schlecht auf der Seite zu finden und auch Sitzungen sind schlecht zu finden. Es gibt keine Vereinsübersicht mehr und nicht touristische Veranstaltungen werden nicht ausgespielt. Es sollen alle Anträge abrufbar sein.

Frau Paszehr räumt hier ein, dass das CMS größerer Betreuung bedarf und wird die Anregungen an Herrn Schwelies weitergeben.

Herr Galepp möchte die alte Seite reaktiviert haben.

Frau Paszehr versuchte zu erklären, dass der rechtliche und technische Stand der alten Seite nicht mehr akzeptabel ist. Und das Einspielen nichttouristischer Veranstaltungen in einen anderen Aufgabenbereich fällt. Außerdem erläuterte sie, weshalb die Vermischung von touristischer und amtlicher Homepage mit erheblichen Nachteilen behaftet ist.

Herr Galepp möchte die Ausspielung von Veranstaltungen aller Art auch auf der amt-barth.de Homepage.

Frau Paszehr informierte, dass es zur Silvesterfeier auch die im vergangenen Jahr geplante Drohnenshow geben wird.

Herr Galepp fordert eine bessere Beschilderung des Vineta-Bürgerhauses

Frau Paszehr informiert, dass die Schilder bereits seit langem bestellt sind.

Herr Galepp: stellt eine Frage zur Refinanzierung von Events. Welche Einnahmen hat die Stadt? Er möchte eine Vorgabe für Veranstalter und eine Satzung für Standgebühren bei Veranstaltungen.

Frau Paszehr informierte, dass Stände bei der Konzertreihe Sounds im Sonnenuntergang 50,00 € Standgebühr zahlen. Beim Stadtfest sind es für gewerbliche Stände 25,00 €, Nebengewerbe und Vereine zahlen nichts. Feste Verträge mit Standbetreibern sind mit den Betreibern nicht umsetzbar.

Herr Herrmann ist die Gebühr zu gering und vergleicht hierzu die Standgebühr von 9,00 €/m bei herkömmlichen Flohmärkten.

Frau Karge sagt, dass die Gebühr beim Stadtfest höher sein müsste, um keine Wettbewerbsverzerrung zum stationären EH zu provozieren.

zu 11 **Schließung der Sitzung**

Herr Galepp schließt die Sitzung um 20:38 Uhr

15.09.2022

Datum / Unterschrift Bürgermeister(in)

Datum / Protokollant(in)